

## Haas, Jochen

---

**Von:** Wolff, Edgar  
**Gesendet:** Dienstag, 30. November 2021 16:24  
**An:** Haas, Jochen  
**Betreff:** Fwd: Antrag der CDU > Mögliche Nachnutzung des Altbaus der Klinik am Eichert

---

**Von:** "Wolfgang Rapp" <[HeGy.Rapp@t-online.de](mailto:HeGy.Rapp@t-online.de)>  
**Datum:** Freitag, 26. November 2021 um 15:12:18  
**An:** "Wolff, Edgar" <[e.wolff@lkgp.de](mailto:e.wolff@lkgp.de)>  
**Cc:** "Dr. Ingo Huettner" <[Ingo.Huettner@af-k.de](mailto:Ingo.Huettner@af-k.de)>, "Wolfgang Schmid" <[Wolfgang.Schmid@af-k.de](mailto:Wolfgang.Schmid@af-k.de)>, "Hülscher, Joachim (AfD)" <[jawh.huelscher@t-online.de](mailto:jawh.huelscher@t-online.de)>, "Zeller-Mühleis, Martina (Grüne)" <[zeller-muehleis.martina@gmx.de](mailto:zeller-muehleis.martina@gmx.de)>, "Weiß, Susanne (FDP)" <[weiss.susanne.c@gmail.com](mailto:weiss.susanne.c@gmail.com)>, "Widmaier, Susanne (SPD)" <[widmaier.susanne@t-online.de](mailto:widmaier.susanne@t-online.de)>, "Stöckle Werner" <[werner.stoeckles@gmail.com](mailto:werner.stoeckles@gmail.com)>, "Stähle, Christian" <[Kreis-Stadtrat.staehle@gmx.de](mailto:Kreis-Stadtrat.staehle@gmx.de)>  
**Betreff:** Antrag der CDU > Mögliche Nachnutzung des Altbaus der Klinik am Eichert

- Landrat Edgar Wolff
- Cc: Dr. Hüttner, Herr Schmid, Damen und Herren Fraktionsvorsitzende, Herr Stähle



Sehr geehrter Herr Landrat Wolff,  
lieber Edgar,

die CDU stellt, wie in der letzten Sitzung des Kreistags angekündigt, den Antrag, über eine mögliche Nachnutzung des Altbaus der Klinik am Eichert einen Ideenwettbewerb durchzuführen.

Eine weitere Begründung erfolgt bei der Beratung des Antrags.

Alles Gute und viel Kraft bei all den Corona-Geschehnissen.  
Mit den besten Wünschen und freundlichen Grüßen  
Wolfgang Rapp

Fraktionsvorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion  
In den Weingärten 60  
73312 Geislingen / Steige  
[hegy.rapp@t-online.de](mailto:hegy.rapp@t-online.de)  
Telefon: 07331 - 65803  
Mobil: 0171 - 206 99 98

# Ideenwettbewerb „Mögliche Nachnutzung Altbau der Klinik am Eichert“

## Beschlussantrag:

Der Kreistag beschließt für eine mögliche Nachnutzung des Altbaus der Klinik am Eichert die Durchführung eines Ideenwettbewerbs auf der Grundlage eines städtebaulichen Wettbewerbsverfahrens.

Mit der Durchführung dieses Ideenwettbewerbs wird ein hierin erfahrenes Architekturbüro beauftragt.

## Begründung:

Die Entwurfs- und Ausführungsplanung für den Neubau der Klinik am Eichert als Grundlage des Baubeschlusses des Kreistages und der Baugenehmigung durch die Bauordnungsbehörde sieht nach dem Umzug des Klinikbetriebs in den Neubau den Abbruch des Altbaus und die Anlegung eines Patientenparks an gleicher Stelle vor.

Mehrere Gründe sprachen für diese Planung, u.a. das Patientenwohl, die Bebauung mit den beiden massiven Gebäuden in unmittelbarer Nähe, die räumliche Umgebung, die verkehrliche Erschließung, die überschaubaren Abrisskosten in Höhe von 6 - 7 Mio €.

Folgende Faktoren haben sich seit dem Baubeschluss verändert:

1. Die Verweildauer der Patienten hat sich in den letzten Jahren durch den medizinischen Fortschritt weiter verkürzt, sodass Patienten keinen eigenen Park mehr benötigen, sondern, wenn überhaupt, in dem angrenzenden Eichertwald Erholung finden können.
2. Die Stadt Göppingen diskutiert über den Plan, eine Seilbahn vom Bahnhof zum Klinikgelände zu errichten, sodass hiermit eine deutliche Entlastung der verkehrlichen Erschließung über die Eichertstrasse zu erwarten ist.
3. In der Realität ist der Abstand zwischen dem Altbau und dem Neubau deutlich grösser, als dies in den Planungsunterlagen und dem Modell ersichtlich war.
4. Bereits 2 Investoren aus Göppingen zeigten Interesse an einer Nachnutzung des Altbaus. Die Vorstellungen reichen von einer multiplen Nutzung mit gehobenen Eigentums- und Mietwohnungen bis zu Hotel und Veranstaltungsbetrieb und kliniknahen Dienstleistungen.
5. Die geschätzten Abrisskosten haben sich schon jetzt zur ursprünglichen Annahme verdoppelt, ohne dass zum jetzigen Zeitpunkt eine endgültige Summe genannt werden kann.
6. Im Sinne einer nachhaltigen Baukultur ist es durchaus prüfenswert, ob ein Gebäude, das aus guten Gründen nicht mehr als Klinikgebäude genutzt werden kann, anderen Zwecken zugeführt wird, um die Nutzungsdauer zu verlängern. Ökologisch ausgerichtete Konzepte sind hier von besonderer Bedeutung.

## Durchführung des Verfahrens:

Architekturbüros haben sich auf die Durchführung von städtebaulichen Wettbewerben spezialisiert. Dieses Verfahren sollte in enger Abstimmung mit der Landkreisverwaltung und der Stadtplanung der Stadt Göppingen durchgeführt werden. Im Preisgericht sollten neben dem Landrat, den Fraktionen gemäß ihres Proporztes, der Geschäftsführung der Klinik, der Landkreisverwaltung auch die Baubürgermeisterin und der Leiter des Stadtplanungsamtes der Stadt Göppingen vertreten sein.